

Der Geist von Cambridge – Philosophische Denkwoche an legendärem Ort



© shutterstock_Pajor Pawel

Cambridge – das ist eine 800 Jahre alte Universität mit 31 Colleges, darunter berühmte Namen wie das King's, das Trinity und das St. Johns College. Keine Universität der Welt zählt mehr Nobelpreisträger unter ihren Absolventen als Cambridge. Die größten Philosophen, Exzentriker und einflussreiche Lehrende gehören zu der renommierten Reihe der Philosophieprofessoren von Cambridge. Entsprechend international sind die Studierenden. Die trutzigen Gebäude, die bisweilen Kathedralen ähneln, die ausladenden Wiesen und Parks und die internationale Jugendlichkeit geben der Stadt ein einzigartiges Flair, den Geist von Cambridge, den Sie bei jedem Spaziergang durch die Stadt spüren und erleben. Sie wohnen mittendrin, direkt am Fluss Cam mit freiem Blick über den Park Jesus Green. Philosophisches Thema ist der britische Blick auf die Dinge, historisch fokussiert auf die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts, als die Welt modern wurde.

Termin: 26.5.2025

Dauer: 7 Tage | Code 310

Preis: ab 2.250€

Höhepunkte der Reise

- Englischer universitärer Spirit vom Feinsten erleben
- Die heutige internationale studentische Szene erleben
- River-Punting auf der Cam
- Philosophische Gespräche über das, was uns wirklich angeht
- Historische Pubs besuchen

Ihre Reiseleitung

Dr. Peter Vollbrecht

Der Philosoph Peter Vollbrecht gründete nach längerer Lehrtätigkeit an der Universität Delhi das Philosophische Forum Esslingen und entwickelte dort das Konzept philosophischer Reisen. Seit zwanzig Jahren bereist er mit kleinen Gruppen die europäischen und indischen Traditionen. „Reisen, das ist eine Nahrung für die Seele“, meint er, und er bietet dafür das philosophische Ambiente für kommunikative Ereignisse. Mit empfindsamer Gesprächsführung moderiert er die Gespräche und geht dabei einfühlsam auf die intellektuellen wie emotionalen Bedürfnisse der Teilnehmer ein.



Ihr Reiseverlauf



1.Tag: Willkommen in Cambridge!

Gegen 18 Uhr begrüßt Sie Peter Vollbrecht im Hotel zur Denkwoche, und bei einem Apéro lernen Sie auch Ihre Mitreisenden kennen. Nach dem gemeinsamen Abendessen können Sie Ihren Seminarleiter noch in den legendären Eagle Pub begleiten, an dessen Bar die Molekularbiologen Francis Crick und James Watson im Februar 1953 ihre Entdeckung der Doppelhelix verkündeten.

2. Tag: Bertrand Russell: Der Weltbürger

Wir beginnen unseren Reigen der Denker von Cambridge mit dem legendären Bertrand Russell. Er war ein bunter Vogel: Mathematiker, Philosoph, politischer Aktivist und dabei Ankläger der USA im Vietnam-Tribunal, Reformschulgründer und ja, auch das: Frauenrechtler. Philosophisch konzentrieren wir uns auf das neue Projekt, das Russell der Philosophie erarbeitete: die philosophischen Probleme und Themen einmal auf die Sprache und deren Logik zu stellen, in der sie erörtert werden. Doch über die Philosophie hinaus beeindruckt uns die Persönlichkeit Russells – er hat wunderbare Juwelen verfasst über die Weltoffenheit und Großherzigkeit des Menschen. Den Geist von Cambridge erleben Sie auch während des heutigen Ausflugs zur Wren-Library, wo Sie u.a. das Original von Newtons »Principia Mathematica« mit den handschriftlichen Bemerkungen des Autors bestaunen können. Am Nachmittag begehen Sie die Stadt unter kundiger örtlicher Führung, dabei finden auch die Skurrilitäten des universitären Lebens ihre gebührende Erwähnung. Denn schließlich sind wir in – Great Britain!

3. Tag: Ludwig Wittgenstein: Reden und Schweigen

Das ungekrönte Haupt der exzentrischen Denker Cambridges ist der Österreicher Ludwig Wittgenstein. Ein legendärer Ruf eilte ihm voraus, als er im Jahr 1929 versuchte, in Cambridge akademisch Fuß zu fassen. »Gott ist angekommen. Ich traf ihn am 5:15-Uhr-Zug«, notierte der Ökonom John Maynard Keynes. Wahrscheinlich hat weltweit kein anderer Denker die Philosophie des 20. Jahrhunderts so geprägt wie er. Dabei kommt seine Sprachphilosophie in schlichtem Gewand daher, wir lesen und diskutieren einige Kernstellen aus dem späten Hauptwerk, den Philosophischen Untersuchungen. Uns interessiert aber auch sein Frühwerk, der berühmte Tractatus, den Ihr Seminarleiter nicht nur als Jahrhundertwerk, sondern als Wunderwerk schätzt. Weshalb? Seien Sie gespannt! Und wenn Sie sich nicht nur intellektuell, sondern auch emotional nach Gänsehaut sehnen, dann wohnen Sie dem Chorsingen in der Kathedrale des King's bei (Evensong).

4. Tag: John Maynard Keynes, die Bloomsbury Group und die Cambridge-Apostels

Heute erwartet Sie ein buntes Kaleidoskop der akademischen Welt Cambridges der ersten Jahrzehnte des Zwanzigsten Jahrhunderts. Zentrale Figur dabei ist der Ökonomen John Maynard Keynes. Weitsichtig erkannte er, dass die Reparationszahlungen, die nach dem Ersten Weltkrieg dem Deutschen Reich aufgebürdet wurden, den Keim für einen weiteren Krieg säten. Was versteht man unter Keynesianismus – und was bedeutet Monetarismus? Ein kurzer, aber farbiger Ausflug in die Welt des Geldes! Ebenso schillernd war er aber auch in Persona, und das verleitet zu einem Ausflug zur Bloomsbury Group, einer Gruppe von Wissenschaftlern, Philosophen und Künstlern, die sich um Virginia Woolf bildete. Der heutige Ausflug setzt die philosophische Hintertreppe fort mit einer Stocherkahnfahrt auf der Cam: vom Wasser aus bewundern Sie die Gartenansicht der Stadt mit den großen Liegenschaften der Universität.

5. Tag: Iris Murdoch: Das souveräne Gute

Sie dachte gegen den Strom der Zeit: Iris Murdoch hielt unbeirrt an der Vorstellung fest, es gebe moralische Tatsachen und klare Standards, die man sich erarbeiten könne im mitmenschlichen Zusammenleben. Damit setzte sie sich kritisch ab gegen den damaligen Mainstream, der allein naturwissenschaftlichen Sätzen einen Erkenntniswert zuspricht. Auch ihre vielen Romane, mit denen sie berühmt wurde – u.a. erhielt sie den renommiertesten britischen Literaturpreis, den Booker Prize -, enthalten philosophische Reflexionen. Mit ihren tugendethischen Ansätzen erfreut sie sich einer lebhaften Rezeption in der gegenwärtigen Moralphilosophie. Am Nachmittag besuchen Sie Ely, die Geburtsstadt Oliver Cromwells, wo wir sein Geburtshaus besuchen. Ein komprimiertes Stück englischer Geschichte aus turbulenten Tagen wartet auf Sie!

6. Tag: Stephen Hawking: Die Faszination der schwarzen Löcher

Zu den großen Geistern Cambridges gehört auch der Physiker Stephen Hawking. Er bekleidete hier den Lucasischen Lehrstuhl für Mathematik, den 300 Jahre zuvor Sir Isaac Newton innehatte. Zeit seines Lebens forschte Hawking über kosmische schwarze Löcher, in denen nicht nur Zeit und Raum verschwinden, sondern auch die Welt-Daten, die zu ebendiesen Löchern geführt haben. Eine auf den Kopf oder – besser gesagt – auf die Physik gestellte Schöpfung, und so meinte Hawking eben auch: damit sei Gott vollständig erklärt! Wir reiben uns gemeinsam die Augen über Hawkings philosophisches Vermächtnis, das einige sehr schöne Texte enthält. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, bevor wir am frühen Abend ein Fazit unserer Denkwoche ziehen. Ein Pint in einem Pub zum Abschied?

7. Tag: Goodbye und Abreise

Individuelle Abreise nach dem Frühstück oder Sie verlängern in eigener Regie!

Ihre Unterkunft

Arundel House Hotel***, Cambridge (6 Nächte)

Das Arundel House Hotel bietet Blick auf den River Cam und befindet sich nur 10 Gehminuten vom historischen Zentrum von Cambridge entfernt. Das Hotel im viktorianischen Stil bietet ein Restaurant mit Wintergarten und kostenfreies WLAN. Das Arundel House liegt gegenüber der Parkanlage Jesus Green. Die berühmten Colleges der Universität Cambridge erreichen Sie nach einem 10-minütigen Spaziergang. Das lebhafte Stadtviertel Quayside befindet sich nur 5 Gehminuten und der Marktplatz von Cambridge etwa 800 m entfernt. Alle Zimmer sind traditionell eingerichtet und einige befinden sich im reizvollen ehemaligen Gasthof oder auch in einem Nebengebäude.

Check-In ab 15.00 Uhr, Check-Out bis 10.30 Uhr

Generelle Hinweise

Ab dem 02. April 2025 benötigen Reisende eine elektronische Einreisegenehmigung (ETA). Diese kann ab dem 05. März 2025 unter folgendem Link beantragt werden: <https://www.gov.uk/guidance/apply-for-an-electronic-travel-authorisation-eta>. Alternativ kann zur Beantragung die offizielle App genutzt werden. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit beträgt circa drei Tage.

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Für den CO₂-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm entrichten wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte. Bei unseren Partnerveranstaltern werden die Projekte jährlich abgefragt und dokumentiert.

Termin und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **19 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
26.05.2025	01.06.2025	Min. 12, Max. 18	2.250 €	200 €

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Sechs Übernachtungen mit English Breakfast und Zwei-Gänge-Abendmenü
- Seminar und Betreuung durch Dr. Peter Vollbrecht
- Umfassendes Seminarskript
- Kaffeepause während der Seminarzeiten
- Eintritte, Besichtigungen und Transfers laut Programm
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung

Für den CO₂-Ausstoß aus sämtlichen Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie dem Landprogramm entrichten wir für Sie einen Klimaschutzbeitrag an sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte.

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Abreise nach/von Cambridge (nächster Flughafen: London Stansted) - gern unterbreiten wir Ihnen ein Flugangebot.
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen bietet Ihnen gerne unser Partner, die HanseMerkur

Anreiseempfehlung

Mit dem Flugzeug: Der Flughafen Stansted liegt Cambridge am nächsten. Ein Bus nach Cambridge fährt etwa alle 40 Minuten. Eine Strecke kostet ca. 11 £, die Hin- und Rückfahrt gibt es für ca. 14 £. Die Fahrzeit beträgt zwischen einer halben und 1 Stunde. Sie können von allen Londoner Flughäfen aus einen Bus nach Cambridge nehmen. Auf der Webseite der Busgesellschaft www.nationalexpress.com finden Sie ausführliche Informationen. Wenn Sie in Cambridge angekommen sind, nehmen Sie am besten ein Taxi, um zu Ihrer Unterkunft zu gelangen (10-15 Min. Fahrzeit).

Mit dem Zug: Von den beiden Londoner Bahnhöfen Kings Cross und Liverpool Street fahren regelmäßig Züge direkt nach Cambridge. Die Verbindung von Kings Cross ist etwas schneller und regelmäßiger als von Liverpool Street. Viele Menschen pendeln regelmäßig nach London. Es ist also empfehlenswert, den morgendlichen Berufsverkehr zu meiden, da die Züge um diese Zeit sehr ausgelastet sind. Bitte beachten Sie bei der Planung Ihrer Reise auch, dass die Verbindung ab 9.30 Uhr günstiger wird. Ihr Zugticket können Sie auch hier kaufen: www.nationalrail.co.uk oder www.qjump.co.uk.

Veranstalterpartner

ZEIT Reisen in Zusammenarbeit mit dem Philosophischen Forum Esslingen

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team
Telefon: 040-3280-455
Fax: 040-3280-105
E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen

www.zeitreisen.zeit.de/philo-cambridge